

Zu unserem Umgang mit Isolierungsmaßnahmen:

Isolierung ist schon immer ein Herrschaftsmittel und Herrschaftsinstrument gewesen, egal ob gegen Kranke (Pest, Lepra, Corona) oder gegen Auf- und Widerständige.

Genauso ist es jetzt in der Pandemie eingesetzt worden und wir haben uns gebeugt und den Maßnahmen entsprochen. Aus Angst, zum Schutz gegen Infektionen, aus Solidarität.

Real war und ist, dass Grundrechte unverhältnismäßig beschnitten und beschränkt wurden, Verordnungen und Infektionsschutzgesetze erlassen wurden, um unser Leben weitestgehend zu beeinträchtigen und uns voneinander zu isolieren.

Unsere öffentlichen Widerstandsformen, Demos, Kundgebungen usw. wurden verboten und dermaßen eingegrenzt, dass alles zur Farce wurde, marginalisiert bis zur Unkenntlichkeit. Ohnmacht bis zur Lächerlichkeit.

Und dann haben wir auch noch über die „Coronaleugner“ geschimpft, wie Maßnahmen-Kritiker fälschlicherweise bezeichnet wurden, statt uns selber was besseres einfallen zu lassen.

Wir haben uns voll den „Infektionsmaßnahmen“ unterworfen und wenden es jetzt gegen uns selbst an, unterdrücken uns selber und andere, statt Mittel und Wege zu suchen und zu finden, aus der Isolierung rauszukommen.

Im Sommer kann man sich im Garten, auf der Wiese, im Park und auf Plätzen treffen, Rad-Demos machen, wir können in Versammlungsräumen Lüftungsanlagen einbauen. Wir können uns allerhand überlegen, wie wir einfallsreich und effektiv die überzogenen Maßnahmen ändern können, um uns auch im Winter treffen können.

Um wieder politische Stärke aufzubauen ist es unabdingbar, dass wir die Isolierung überwinden und gegen die zunehmend autoritäre Transformation der Gesellschaft vorgehen können.

Um uns wieder selbst zu bestimmen und die drängendsten Probleme angehen zu können dürfen wir uns nicht gegeneinander ausspielen lassen – Geimpfte gegen Ungeimpfte etc.

Klima, Systemchange, Solidarwirtschaft, Mieten runter, Grenzen öffnen, ein besseres Gesundheitssystem aufbauen, die nächste Pandemie kommt bestimmt...

... es gibt soviel zu tun. Und aktuell auch gegen die neuen weiteren Gesetzesverschärfungen ...

22.7.2021

Perspektive Solidarität, Hamburg
von **rabejaspis**